

«Hackathon» im Technopark

IT-Cracks messen sich in Zürich

29.09.2015 23 Reax

Während 40 Stunden messen sich die klügsten IT-Cracks am Wochenende im Technopark in Zürich.



Katja Imhof
PRAKTIKANTIN NEWS

Bild 1 / 2



zvg

Das Interesse im Vorfeld war gross: Mehr als 1200 Interessenten aus aller Welt hatten sich innerhalb von nur zwei Wochen für den zweiten «HackZurich» beworben. Rund 500 Programmierer und Softwareentwickler wurden am Ende auserwählt, vom 2. bis 4. Oktober am grössten «Hackathon» von Europa im Technopark Zürich teilzunehmen.

«Unser Ziel ist es, die besten Entwickler der Welt während diesen Tagen nach Zürich zu bringen», sagte Jonathan Isenring (25), Mitbegründer und Vize-Direktor von «HackZurich». «Wir haben Teilnehmer rund um die ganze Welt verteilt, von Amerika bis Indien», sagt Isenring. Am Freitag um 18 Uhr geht der 40-stündige «HackZurich» in die erste Runde. Das Ziel: Innerhalb von 40 Stunden einen Prototypen einer funktionstüchtigen Anwendung zu erstellen. Oftmals sind Hackathons der Zünder für Technologie-Start-ups. Prominentes Beispiel: Das von Skype für 80 Millionen US-Dollar gekaufte Start-up GroupMe formierte sich an einem Hackathon.

Wie findest du den Artikel?

SUPER (3)

JÖÖ (0)

FUNNY (0)

FAIL (1)

KRASS (2)

GOOD NEWS (0)

Unsere Leser empfehlen